

Landesbeauftragter
des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur

Einladung zur Podiumsdiskussion

Fremdenfeindlichkeit im Osten - Erbe der DDR



Foto: Bundesstiftung Aufarbeitung, Harald Schmitt, 82 0212 001 FV
„Der Sozialismus ist die beste Prophylaxe.“ vor einer Poliklinik in Zwickau im
Februar 1982. Fragezeichen nachträglich hinzugefügt.

Wann: *Mittwoch, 15.06.2016, 18:00Uhr*

Wo: *Thüringer Landtag,
Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt*

Fremdenfeindlichkeit ist in den neuen Bundesländern ein signifikantes Problem. Liegen die Wurzeln in der SED-Diktatur? In der DDR gab es Ausländer fast nur in Form der Besatzer oder als von der SED eingeladen. Sie waren also Teil der sozialistischen Herrschaft. Über 8.600 ausländerfeindliche, neonazistische und antisemitische Vorfälle wurden in der DDR dokumentiert. Trotz des verordneten Antifaschismus war im Bezirk Erfurt 1954 jeder 8. Genosse ein ehemaliges NSDAP-Mitglied. Entspringen die Ängste vor Fremden den autoritären und repressiven Erziehungsmethoden der DDR? Oder führte die dauernde Abwanderung aus der DDR und Ostdeutschland zu einer inneren Ohnmacht, die dann in Wut gegen Fremde verwandelt wurde? Der Thüringen-Monitor 2015 stellte fest: „Gegenüber einem Regime, das durch Homogenität, Egalität und Autoritarismus gekennzeichnet war, muss sich“ die demokratische Gesellschaft immer noch behaupten.

Einladung zur Podiumsdiskussion

Fremdenfeindlichkeit im Osten – Erbe der DDR?

Begrüßung:

Christian Dietrich, Landesbeauftragter

Impulsvortrag:

Konrad Weiß, Publizist, MdB a.D.

Podiumsdiskussion:

Prof. Dr. Frank Ettrich, Soziologe, Universität Erfurt

Prof. Dr. Heinrich Best, Soziologe, Universität Jena (Autor des Thüringen-Monitors)

Dr. Patrice G. Pourtus, Historiker, Universität Halle-Wittenberg
Konrad Weiß, Publizist, MdB a.D.

Teilnahme nur per Anmeldung bis zum 13. Juni 2016 via

E-Mail an

info@thla.thueringen.de

oder telefonisch

unter 0361 / 37 71951.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Weitere Informationen unter:

thla-thueringen.de

**Landesbeauftragter
des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur**